



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 02. bis 03.02.2026

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Ein 20-Jähriger befuhrt am 03.02.2026 gegen 8.30 Uhr mit einem PKW Chevrolet die B 184 aus Richtung **Bobbau** kommend in Richtung Dessau-Roßlau. Circa 200 Meter hinter der Kreuzung zur L 136 verlor er nach einem Überholvorgang auf der winterglatten Straße die Kontrolle über seinen Wagen, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß sowohl gegen einen Leitpfosten als auch gegen einen Baum. Der Fahrer blieb unverletzt. Am PKW entstand Sachschaden in Höhe von etwa 2.000 Euro.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Beim Fahrspurwechsel in der Straße der Chemiearbeiter in Bitterfeld-**Wolfen** kam es am 02.02.2026 gegen 18.30 Uhr zu einem Zusammenstoß zwischen einem 81 Jahre alten Transporterfahrer und einem sich neben ihm befindlichen PKW Seat eines 31-Jährigen. Der Gesamtschaden wurde mit annähernd 3.000 Euro angegeben. Der Seat war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Am 02.02.2026 befuhrt eine 26 Jahre alte Frau gegen 15.30 Uhr mit einem PKW VW in **Köthen** die Baasdorfer Straße in Richtung Lohmannstraße. An der Kreuzung zur Zimmerstraße kam es zu einer Kollision mit einem 68-jährigen Lenker eines Skoda, der die Baasdorfer Straße, von der Zimmerstraße aus kommend, überqueren wollte. Die VW-Fahrerin erlitt leichte Verletzungen und wurde durch Rettungskräfte in eine Klinik verbracht. Diese konnte sie nach ambulanter Behandlung noch am selben Tag wieder verlassen. Der Schadensumfang an ihrem PKW wurde mit rund 9.000 Euro angegeben. Der Sachschaden am Skoda liegt bei geschätzten 6.000 Euro. Das Auto war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.

Fahren unter Alkoholeinfluss

In **Bitterfeld**-Wolfen war ein 45-Jähriger am 02.02.2026 gegen 17 Uhr mit einem E-Scooter auf einem Baumarktparkplatz in der Brehnaer Straße unterwegs. Am Roller war kein Kennzeichen angebracht. Zudem konnte beobachtet werden, dass der

Mann sehr unsicher fuhr und sogar zu Fall kam. Eine hinzugerufene Polizeistreife bemerkte Alkoholgeruch in der Atemluft des Nutzers. Ein Test vor Ort wies einen vorläufigen Wert von 1,2 Promille aus. Der 45-Jährige musste sich einer Blutprobenentnahme unterziehen. Die weitere Fahrt wurde vorerst untersagt, zumal für den E-Scooter auch kein Versicherungsschutz bestand.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Auf der L 55, zwischen **Lindau** und Loburg, kam es am frühen Morgen des 03.02.2026 zu einem Verkehrsunfall mit Personenschaden. Demzufolge befuhrt ein 37 Jahre alter Mann mit einem VW Caddy gegen 6 Uhr die Landstraße aus Richtung Lindau kommend in Richtung Loburg. Nachdem er einen PKW überholt hatte, geriet er beim Wiedereinscheren in eine Schneewehe, verlor so die Kontrolle über sein Auto und prallte gegen einen Straßenbaum. Der Fahrer kam mit leichten Verletzungen in ein Klinikum. Da er im Verdacht stand, vor Fahrtantritt alkoholische Getränke sowie Betäubungsmittel zu sich genommen zu haben, musste er sich einer Blutprobe unterziehen. Ein Atemalkoholtest brachte einen vorläufigen Wert 0,28 Promille zu Tage und ein Drogenvortest verlief positiv. Der Sachschaden am Caddy summiert sich auf ungefähr 10.000 Euro. Ein Abschleppdienst kam zum Einsatz.

Kriminalitätslage

Diebstahl

Vom Gelände einer Bildungseinrichtung in der Bernburger Straße in **Köthen** stahlen Unbekannte zwischen 17 und 23.50 Uhr des 02.02.2026 verschiedene Werkzeuge einer Fahrradservicestation. Die Schadenshöhe liegt bei circa 100 Euro.

Diebstahl verhindert

Ein Zeuge hatte gegen 13.30 Uhr des 02.02.2026 mehrere männliche Personen auf einem ehemaligen Industriegelände in der Dessauer Landstraße in **Aken** beobachtet, die größere Mengen Kupferkabel in Richtung eines Tores trugen und daraufhin die Polizei verständigt. Als die Beamten kurze Zeit später vor Ort eintrafen, konnten sie in unmittelbarer Nähe vier Tatverdächtige im Alter zwischen 37 und 52 Jahren stellen. Die Personen waren bereits wegen ähnlich gelagerter Delikte polizeilich bekannt. Das vermeintliche Diebesgut, circa 300 Kilogramm Kupferkabel, wurde noch auf dem Gelände aufgefunden und sichergestellt.

Sonstiges

Die Polizei dein Freund und Helfer

Ein Mann meldete sich am 02.02.2026 gegen 12.30 Uhr im Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld und gab an, dass er einen nahen Verwandten fortgeschrittenen Alters, der allein lebe, seit einigen Tagen nicht erreichen kann und er sich nun Sorgen mache, dass ihm etwas zugestoßen sei. Er selbst könne den Senior nicht aufsuchen, da er sehr weit entfernt wohnt. Glücklicherweise konnten die eingesetzten Beamten den 74-jährigen in seinem Wohnhaus in **Gnetsch** wohllauf antreffen. Als Grund für die

„Funkstille“ gab er an, dass sein Mobiltelefon seit mehreren Tagen nicht mehr funktioniere. Der Verwandte war sichtlich erleichtert und sicherte schnelle Abhilfe zu.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Pressestelle

Friedrich-Ebert-Strasse 39

06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de